Für Europa-Hub: geschäftsführende Gesellschafter **Attila Francz** (l.) und **Andres Epting**.

Fotos: Transfreight

Zwischenbilanz für die deutsche Landesgesellschaft der Schweizer Spedition Transfreight

Auch der Brexit treibt das Geschäft

Der Aufbau einer klassischen Spedition in einem Drittland erfordert Fingerspitzengefühl mit Kunden, Lager, Fahrzeuge – und die richtigen Mitarbeiter. Seit sieben Jahren setzt Transfreight auf Ralf Horn als Leiter der deutschen Landesgesellschaft, die aus Kleinostheim in Frankfurt als Europa-Hub internationale Verkehre von UK bis in die Türkei abwickelt und als Verzollungspartner von Palletways punktet.

Nicht jede international ausgerichtete Schweizer Spedition baut eine eigene Landesgesellschaft in Deutschland auf. Für Transfreight aus Basel aber ergab sich 2014 eine gute Gelegenheit, als man Teile der Tätigkeiten der VTA Logistik in Karlstein übernehmen konnte. Neben Geschäftsbeziehungen und Fahrzeugen wechselte mit mehreren Mitarbeitern auch der künftige Leiter von Transfreight Deutschland, Ralf Horn, zum neuen und heutigen Arbeitgeber.

Aufbau und wachsende Nachfrage

«Nach der Gründung vor sieben Jahren haben wir viel in unsere deutsche Niederlassung investiert», sagt Attila Francz, der gemeinsam mit Andres Epting als geschäftsführender Gesellschafter die Strategie bestimmt, im Gespräch mit dem *ITJ*. Im operativen Geschäft aber ist Horn «unser Mann in Havanna», d.h. in diesem Fall Kleinostheim bei Frankfurt. Am Standort betreut er mit 4000 m² Lagerfläche, 11 eigenen Lkw und 25 Mitarbeitern die Kundenaufträge. «Wir sind 2014 mit 10 Mitarbeitern gestartet», erläutert Francz, und führt weiter aus: «Aufgrund der stetig steigenden Nachfrage stehen wir aktuell in Verhandlungen, unsere Lagerfläche in Kleinostheim um etwa 7500 m² zu erweitern.»

Woher rührt die gewachsene Nachfrage? «Neben dem trotz Corona wieder angesprungenen Geschäft und den wachsenden Türkei-Verkehren sehen wir zwei weitere Treiber», so Francz. Zum einen hat sich die seit 2020 operative Kooperation mit Palletways, für die Transfreight Deutschland als offizieller Verzollungspartner und Fiskalvertreter fungiert, bezahlt gemacht. Pro Tag fertigen Horn und seine Mitarbeiter bis zu 100 Verzollungen ab.

«Es freut uns, dass sich der Brexit auf unser Geschäft positiv auswirkt», führt Francz aus. Er räumt ein, dass die Paarigkeit der Verkehre von und nach Grossbritannien zu wünschen übrig lässt, aber das Geschäftsaufkommen wächst.

Kleinostheim fungiert als Europa-Hub für Transfreight, das z.B. als Empfangsspediteur Sendungen aus UK im Raum Frankfurt distribuiert, in die Schweiz führt, wohin täglich drei bis vier Sammel-Lkw gehen, sowie im Transit – das Lager ist zollexempt – bis in die Türkei weiterleitet. Auch Gefahrgut wird transportiert.

In Frankfurt bieten sich ebenfalls Chancen. Während die Messelogistik noch auf den Aufschwung wartet, wickelt Transfreight für den Kunden Schindler, der über vier Jahre die Aufzüge und Rolltreppen des neuen, dritten, Terminals des Frankfurter Flughafens installiert, die Lager- und Lieferlogistik ab. Eine ganz andere Herausforderung stellt der Kunde Matsen Chemie dar, der aus Fernost Container mit Big Bags bezieht, die bei Transfreight umgeschlagen, gelagert und – zum Teil temperiert – an Kunden verteilt werden. Bandbreite bleibt das Markenzeichen der klassischen Spedition.

Christian Doepgen

Seit 2014 Leiter der Landesgesellschaft Transfreight Deutschland in Kleinostheim bei Frankfurt: **Ralf Horn**.

TVS
EUROPAVERKEHRE SPEDITIONSGES.M.B.H.
qualityaustria SYSTEMZERTIFIZIERT
www.tvs.at

TVS-Strasse 2 • A-2353 Guntramsdorf • Österreich
Tel. +43 2236 8004-0 • Fax +43 2236 8004-60+70 • E-Mail: import@tvs.at

LAGERLOGISTIK	Sichere und wirtschaftliche Aufbewahrung Ihrer Waren in unseren eigenen Lagerhallen auf 31 500 m²
EUROPAVERKEHR IMPORT/EXPORT	Sammelgut und Ladungsverkehr mit anschliessender Verteilerlogistik: Deutschland/Schweiz/Benelux/Frankreich/England/Italien/Türkei/Ost- und Südost-Europa
LADUNGSVERKEHR	Europaweite, pünktliche und risikolose Zustellung von Komplettladungen und Gefahrengut
STÜCKGUTVERKEHR	Österreichweite Komplett- und Stückgutladungen von Haus zu Haus
ZOLLABWICKLUNG	Abwicklung sämtlicher Zollangelegenheiten mit dem Online- Zollverfahren „e-Zoll“ (elektronisches Zollanmeldungsverfahren)
SEEFRACHT	Weltweite Haus-zu-Haus-Abwicklung LCL, FCL